

Stadtwerke Hilden GmbH • Postfach 805 • 40708 Hilden

Center Netz

Ihr Ansprechpartner:  
Bernhard Barysch

Telefon: 02103 795-148  
Fax: 02103 795-130

bernhard.barysch  
@stadtwerke-hilden.de

Stadtverwaltung Hilden  
Tiefbau- und Grünflächenamt  
Herrn Mittmann  
Am Rathaus 1  
40721 Hilden



4. Juli 2012

## Ihre Anfrage per Email vom 18.06.2012 zur Beleuchtung Fußgängerzone

Sehr geehrter Herr Mittmann,

die angesprochenen Leuchtentypen befinden sich nicht nur in der Mittelstraße und im Marktbereich, sondern auch teilweise in den angrenzenden Bereichen der Fußgängerzone (Schulstraße, Warringtonplatz, Bismarckstraße usw.). Insgesamt verdoppelt sich damit die Gesamtstückzahl von 85 auf ca. 180 Leuchten.

Zurzeit werden die Leuchtköpfe im Zug der turnusmäßigen Kontrolle alle 4 Jahre gesäubert und mit neuen Lampen bestückt. Das Glas verschmutzt natürlich im Laufe der Zeit und wird über die Gesamtlebensdauer teilweise etwas trübe. Eine weitere Minderung der Ausleuchtung ist systembedingt. Durch die Leuchtenart, Glocke mit dem entsprechenden Reflektor, ist grundsätzlich die Qualität der Ausleuchtung begrenzt. Die Bestückung erfolgt mit Quecksilberdampflampen (HQL). Diese dürfen allerdings ab 2015 nicht mehr vertrieben werden.

Die Kosten einer zusätzlichen Reinigung hängen vom Gesamtumfang ab. Sollen nur die Mittelstraße und der Marktbereich oder auch die angrenzenden Bereiche der Fußgängerzone gereinigt werden (Schulstraße, Warringtonplatz, Bismarckstraße usw.)?

Pro Mast entstehen Kosten von ca. 32 € netto mit Lampen-, aber ohne Glaskörpererneuerung.

Eine kostengünstige Verbesserung ließe sich kurzfristig durch den Einsatz eines anderen Leuchtmitteltyps erreichen -> Einsatz des Leuchtmitteltyps „de luxe“ anstatt „super de luxe“: Lichtstromerhöhung beträgt am Anfang ca. 18 % und nach 4 Jahren ca. 50 %. Allerdings ist auch dieser Typ eine Quecksilberdampflampe und daher auch nur als Übergangslösung geeignet. Die Umrüstung kann über den Straßenbeleuchtungsvertrag erfolgen.

Vor einer Erneuerung größeren Ausmaßes mit hohen Kosten sollte erst das Ergebnis der politischen Diskussion über das grundsätzliche City-Licht-Konzept abgewartet werden. Soll die Glockenform zukünftig überhaupt noch eingesetzt werden?

...

Stadtwerke Hilden GmbH  
Am Feuerwehrhaus 1  
40724 Hilden

Telefon 02103 795-0  
Fax 02103 795-130

www.stadtwerke-hilden.de

Geschäftsführer  
Hans-Ullrich Schneider

Aufsichtsratsvorsitzender  
Jürgen Scholz

Amtsgericht Düsseldorf  
HRB 45055

Sparkasse HRV  
Konto 34 310 995  
BLZ 334 500 00

Die eingesetzten Quecksilberdampflampen werden ab Mitte 2015 nicht mehr verkauft. Somit können in den vorhandenen Leuchtköpfen nur noch wenige Ersatzlampen eingesetzt werden. Bei einer Beibehaltung der Glockenform kann zukünftig eventuell einer Erneuerung von kompletten Leuchtköpfen mit LED-Bestückung erfolgen. Ob diese die Beleuchtungssituation erheblich verbessern, ist allerdings aufgrund der unterschiedlichen Mastabstände und Fahrbahnbreiten und evtl. Blendung ungewiss. Zudem entstehen höhere Investitionskosten.

Mit besten Grüßen

Stadtwerke Hilden GmbH



ppa. Peter Hof



i. A. Bernhard Barysch